

Heidelbeer-Anlage

Blue berries

Freiamt, Stand 13.11.2015

Umfeld:

Wiese mit wilden Kirschbäumen. Angrenzender Wald auf der Anhöhe ca. 20m entfernt.

Versuch:

Nachdem 2014 die Anlage von der KEF zerstört wurde, lag die Vermutung nahe, dass der Einflug von den wilden Kirschbäumen und dem nahen Wald erfolgte. Es wurden auch nur auf dieser Seite Netze angebracht. Die 3 anderen Außenseiten konnten wegen Unzugänglichkeit nicht eingenetzt werden.

In der Vernichtungskammer oben an der Netz-Sperre wurde ein eigens entwickelter Klebstoff aufgesprüht.

Bereits nach wenigen Tagen war der Klebstoffstreifen mit reichlich Insekten übersät.

Komplette Oberseite und ca. 10m ums Eck bis ca. 3m Höhe Einnetzung angebracht



Hinter dem Netz stark abfallendes Gelände. Masche 0,71 x 0,96mm, gut durchscheinend



Oben angebrachte Ronden mit umlegten Netz als geschützter Vernichtungsraum.



Bereits nach wenigen Tagen sind auch in 3m Höhe viele kleine Insekten auf der kompletten Länge haften geblieben

